



Spatenstich für Glasfaser-Pilotprojekt FTTH turnkey (v.li.): Lars Willmschen (Glasfaserausbaukoordinator BS), Gerold Leppa (Wirtschaftsdezernent BS), Peter Richter (Telekom), Rudolf Sabatier (STRABAG), Borislav Tadic (Telekom). copyright: STRABAG AG

24.11.2021 14:32 CET

Telekom und STRABAG starten gemeinsam Glasfaserausbau in Braunschweig

- **15.200 Haushalte können ans Glasfaser-Netz angeschlossen werden**
- **Geschwindigkeiten bis 1 Gbit/s möglich**
- **Telekom und STRABAG realisieren Pilotprojekt FTTH turnkey im Partneringverfahren teamconcept**

Alle reden von FTTH (Fiber to the Home), von Glasfaser-Anschlüssen bis ins

Haus. 15.200 Haushalte in Braunschweig in den Stadtteilen Heidberg, Melverode, Schwarzer Berg, Siegfriedviertel und Vorwerksiedlung haben die Chance, schon in Kürze dabei zu sein. Die Telekom wird das Netz in Braunschweig in den Stadtteilen Heidberg, Melverode, Schwarzer Berg, Siegfriedviertel und Vorwerksiedlung ausbauen und Anschlüsse mit bis zu 1 Gigabit pro Sekunde anbieten. Damit der Ausbau nicht am Haus oder der Wohnung vorbeizieht, müssen die Anwohner*innen allerdings rechtzeitig tätig werden.

„Mit dem nächsten Spatenstich in weiteren Stadtteilen setzt die Deutsche Telekom ihre Strategie für ein sukzessiv entstehendes flächendeckendes HighSpeed-Netz in Braunschweig fort. Besonders freut mich, dass sie gemeinsam mit der auch in Braunschweig niedergelassenen Firma STRABAG eine Kooperation zum eigenwirtschaftlichen Bau eines betriebsfähigen Glasfasernetzes samt anschließender Übergabe an das Telekommunikationsunternehmen geschlossen hat. Dieses Kooperationsvorhaben ergänzt den bereits durch die Deutsche Telekom in Eigenregie praktizierten und finanzierten Glasfaserausbau und trägt so zu einer noch schnelleren Erschließung von Braunschweiger Stadtteilen bei“, sagt Gerold Leppa, Wirtschaftsdezernent von Braunschweig.

„Wir bauen mit Licht im Rücken“, sagt Borislav Tadic, Leiter Technik Nord bei der Telekom. „Das heißt, zwischen Ausbauankündigungen, Bau und Buchbarkeit vergehen nur wenige Monate. Wir arbeiten bereits sehr eng und kooperativ mit der Stadt Braunschweig und den zuständigen Referaten und Fachbereichen zusammen, um den optimalen Ablauf sicherzustellen. Hohe Transparenz und professionelles Baustellenmanagement sind oberstes Gebot bei unserem Ausbau. Dabei setzen wir auf die umweltfreundlichen, innovativen Methoden.“ Das Unternehmen plant, den Ausbau im vierten Quartal 2022 abzuschließen. Dabei werden 80 Verteiler neu gebaut. [...]

[Quelle: Deutsche Telekom](#)

*Die **Ed. Züblin AG** mit Sitz in Stuttgart beschäftigt mehr als 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist mit einer jährlichen Leistung von rd. 4 Mrd. € eines der größten deutschen Bauunternehmen. Seit der Firmengründung*

im Jahr 1898 realisiert ZÜBLIN erfolgreich anspruchsvolle Bauprojekte im In- und Ausland und ist heute im STRABAG-Konzern die führende Marke für Hoch- und Ingenieurbau. Das Leistungsspektrum des Unternehmens umfasst alle baurelevanten Aufgaben – vom komplexen Schlüsselfertigbau, Ingenieur- und Tunnelbau bis hin zu Baulegistik, Bauwerkserhaltung, Spezialtiefbau, Holz- oder Stahlbau. ZÜBLIN hat in den letzten Jahren die Themen Digitalisierung, LEAN.Construction und Nachhaltigkeit vorangetrieben und bietet – gestützt auf das langjährige Know-how ihrer Zentralen Technik – verstärkt auch das integrierte Planen und Bauen aus einer Hand als Generalplanerin an. In Sachen partnerschaftlicher Zusammenarbeit hat ZÜBLIN mit dem seit mehr als 25 Jahren am Markt bewährten Partneringmodell teamconcept Standards gesetzt. Aktuelle Bauprojekte des zur weltweit agierenden STRABAG SE gehörenden Unternehmens sind beispielsweise das Hochhausprojekt EDGE East Side Berlin, die Talbrücken Rinsdorf und Rälsbach auf der BAB 45 oder der Tunnel Boyneburg auf der BAB 44. Weitere Informationen unter www.zueblin.de

Kontaktpersonen



Birgit Kümmel

Pressekontakt

Leiterin Konzernkommunikation

D/Ben./Nordeuropa

presse@strabag.com

+49 221 824-2472



Sabine Appel

Pressekontakt

Konzernkommunikation

sabine.appel@strabag.com

+49 221 824 2159



Sven Nölting

Pressekontakt

Konzernkommunikation

sven.noelting@strabag.com

+49 221 824-2600